

	<p>Objekt: Medaille zur Erinnerung an die Rhinoceros-Ausstellung 1748</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Münzen und Medaillen</p> <p>Inventarnummer: Patschke 17412.411</p>
--	---

Beschreibung

Das junge Nashorn Clara wurde im Jahr 1741 von dem Niederländischen Kapitän Douwe Mout aus Indien nach Europa gebracht. Dort wurde das Tier auf einer Tournee in vielen Städten präsentiert: Von Leiden aus wurde es in Deutschland zuerst in Hannover ausgestellt, bevor sein Besitzer mit ihm weiter nach Berlin, Wien und in viele weitere Städte zog. Auch Italien, Frankreich und England lagen auf der Reiseroute. Clara erlangte während der Tournee große Berühmtheit und starb 1758 in London. An vielen Orten wurden Medaillen als Souvenirs in Erinnerung an das Ereignis geprägt. (SV)

Ausführliche Beschreibung

Vorderseite: Rhinoceros nach links in Landschaft mit Palmen, darüber Sonne und Wolken.
Rückseite: 14 Zeilen französischer Text. Übersetzung: Dieses Rhinoceros wurde im Jahr 1741 von Kapitän David Mout van der Meer aus Asien nach Europa geführt. Es wurde in Stuttgart in Württemberg am 6. Mai 1748 gewogen. Es wog damals fünf Tausend Pfund. Es frisst am Tag 60 Pfund Heu und 20 Pfund Brot und trinkt 14 Eimer Wasser.

Grunddaten

Material/Technik: Silber / geprägt
Maße: Durchmesser: 4,1 cm, Gewicht: 21,6 g

Ereignisse

Hergestellt wann 1748
wer

wo Nürnberg
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Nürnberg

Schlagworte

- Medaille
- Nashorn

Literatur

- Museum August Kestner (Hrsg.) (2021): Das Tier und Wir. AUGUST - Magazin mit Kulturgeschichten. Oldenburg, Seite 26-33